SONICWALL™

PRESSEMITTEILUNG

SonicWall schützt hybride Cloud-Umgebungen für Unternehmen jeder Größenordnung

SonicWall erweitert die Capture Cloud Platform um wichtige Funktionen: Die Plattform für das automatisierte und integrierte Sicherheitsmanagement bietet jetzt Zero-Touch Deployment, Secure SD-WAN, unternehmensspezifische Threat Intelligence sowie eine virtuelle Next-Generation Firewall für Public Clouds.

MILPITAS, Kalifornien, 12. November 2018 – SonicWall, ein weltweit führender Anbieter von Sicherheitslösungen, der bereits heute mehr als eine Million Netzwerke absichert, erweitert die Capture Cloud Platform um neue Funktionalitäten. Hierzu zählen Zero-Touch Deployment sowie Secure SD-WAN (Software-defined WAN), die für verteilte Unternehmen und Organisationen mit hybriden Cloud-Umgebungen entwickelt wurden. Der Sicherheitsspezialist erweitert zudem das Capture Security Center um eine Risikoanzeige, die unternehmensspezifische Informationen zu Bedrohungen und Risikobewertungen in Echtzeit anzeigt, sowie Hyper-V-, Azure- and AWS-Unterstützung für die virtuelle Firewall-Serie bietet.

„Unternehmen investieren in Hybrid-Cloud-Strategien, um die Vorteile der Public Clouds und Private Clouds konsequent nutzen zu können. Dies erfordert jedoch Lösungen, die eine einfache und vor allem sichere Migration in die Cloud unterstützen“, erklärt Bill Conner, President und CEO von SonicWall. „Ganz gleich, ob Unternehmen von anbieterspezifischen Leistungen profitieren, ihre Kosten für personelle Ressourcen senken oder Compliance-Standards erfüllen möchten – SonicWall unterstützt eine sichere Migration, schafft gleichzeitig mehr Transparenz und verbessert die Kontrolle über ihre gesamte IT-Infrastruktur.“

Geringere Kosten dank Zero-Touch Deployment

Dank SonicWall Zero-Touch Deployment können Unternehmen die Firewall-Hardware an neuen Standorten schnell und sicher konfigurieren, ohne dass hierfür hochqualifizierte und kostenintensive personelle Ressourcen vor Ort erforderlich sind. Sobald neue Lösungen an entfernten Standorten in das Netzwerk eingebunden werden, können Administratoren lokale und verteilte Netzwerke über eine einzige Oberfläche („Single Pane of Glass“) verwalten und das Capture Security Center, SonicWalls cloudbasierte Management- und Analyse-Plattform, nutzen.

„Wir freuen uns sehr über SonicWalls Erweiterungen Zero-Touch Deployment und SD-WAN. Cerdant vertreibt SonicWalls Next-Generation Firewalls seit über 15 Jahren. Diese neuen Ergänzungen ermöglichen uns eine noch schnellere und einfachere Bereitstellung bei Kunden“,

ergänzt Joshua Skeens, Vice President Technology and Operations bei Cerdant. „Das zentrale Cloud-Management mit diesen neuen Funktionen trägt dazu bei, die Arbeitskosten erheblich zu senken."

Um Kabelsalat und die mit PoE-Injektoren und PoE-Switches verbundene Komplexität zu reduzieren, führt der Sicherheitsspezialist die Unified Threat Management Firewalls SonicWall TZ300P and TZ600P ein, die angebundene PoE-/PoE+-fähige Geräte direkt mit Strom versorgen. Hierzu zählen drahtlose Access Points, Point-of-Sale-Terminals, Drucker, Kameras und andere IP-Geräte.

Sichere Nutzung von öffentlichen Netzen

Dank der hohen Sicherheit, die SonicWalls Lösungen erwiesenermaßen bieten, können Unternehmen jetzt auch SD-WAN und damit bereits verfügbare, kostengünstige öffentliche Internet-Dienste nutzen. So können sie die Komplexität und die Kosten senken, die für den Aufbau verteilter, privater Netzwerke auf Basis der MPLS-Technologie anfallen.

„SD-WAN ist eine äußerst effektive Technologie für verteilte Unternehmen und Organisationen wie Einzelhändler, Banken, Produktionsunternehmen oder Bildungseinrichtungen, um einerseits die Leistung und Zuverlässigkeit zu erhöhen und andererseits den operativen Aufwand zu senken", erläutert Mike Fratto, Analyst bei 451-Research. „Aus der direkten Nutzung des vernetzten öffentlichen Internets ergeben sich für Unternehmen jedoch auch Sicherheitsherausforderungen. Damit SD-WAN eine tragfähige Alternative zu privaten WANs darstellen kann, müssen Unternehmen sicherstellen, dass sie in ihren Niederlassungen und an entfernten Standorten dasselbe Maß an Sicherheit – seien es Kontrollmechanismen oder die Durchsetzung von Sicherheitsrichtlinien – gewährleisten können wie in ihrem Data Center. Integrierte Sicherheitsfunktionen für SD-WAN gelten für die meisten Unternehmen, die diese Technologie nutzen möchten, als Schlüsselfaktoren für den Einsatz."

SonicWall Secure SD-WAN ist eine neue Funktion von SonicOS 6.5.3, dem Betriebssystem für SonicWalls Next-Generation Firewalls. Diese Funktion ermöglicht es verteilten Unternehmen, Niederlassungen und entfernte Standorte für den Datenaustausch sicher anzubinden, maximale Stabilität zu gewährleisten und die Performance für Anwendungen und Dienste zu verbessern.

SonicWall Secure SD-WAN stellt dank des intelligenten Failovers, des anwendungsbasierten Lastausgleichs und der Quality-of-Service-Funktionen (QoS) eine konsistente Leistung und Verfügbarkeit für geschäftskritische Applikationen und SaaS-Anwendungen sicher.

Unternehmensspezifische Bedrohungsanalyse und Risikobewertung

Die steigende Zahl an Anwendungen, Endpunkten, mobilen Geräten und Datenbanken in kleinen, mittleren und großen Unternehmen hat auch eine größere Angriffsfläche für Cyberkriminelle zur Folge. Um diese zu minimieren, bietet das SonicWall Capture Security Center eine Risikoanzeige an, die eine datengesteuerte Analyse zu den sich ständig verändernden Angriffsvektoren liefert und dabei Netzwerke, das Internet, Clouds, Anwendungen, Endpunkte, mobile Geräte und Datenbanken einschließt.

Da kein Unternehmen wie das andere ist, liefert SonicWalls Risikoanzeige unternehmensspezifische Bedrohungsinformationen und Risikobewertungen, die an die individuelle Unternehmenssituationen und -umgebung angepasst sind, und dank derer zielgerichtete Abwehrmaßnahmen unmittelbar eingeleitet werden können.

Um die unternehmerischen und sicherheitsrelevanten Zielsetzungen zeitnah und effizient zu steuern, werden die erstellten Risikoeinstufungen und die Bedrohungsszenarien auf Basis von Live-Bedrohungsdaten in Bezug auf die möglichen Abwehrmechanismen kontinuierlich aktualisiert. Unternehmen können diese Bewertungen für ihre Planungen hinsichtlich der Sicherheitswirksamkeit, für die Konzeption ihrer Sicherheitsrichtlinien sowie für ihre Budgetentscheidungen nutzen.

Virtuelle Firewalls für Cloud-Umgebungen

Die SonicWall Capture Cloud Platform bietet maximale Sicherheit für Unternehmen jeder Größenordnung und stellt den Funktionsumfang der virtuellen Next-Generation Firewalls jetzt auch für Cloud-Umgebungen zur Verfügung. Dies umfasst die Virtualisierungstechnik Hyper-V sowie die Plattformen Azure und AWS für die Firewall-Serie NS*v*.

Ein zusätzlicher Vorteil für neue wie auch bestehende Kunden: Wenn sie die Next-Generation Firewalls der Serien NS*a* or NS*sp* im Zusammenspiel mit den Diensten Advanced Gateway Security Suite (AGSS) oder Comprehensive Gateway Security Suite (CGSS) nutzen, können sie eine SonicWall NS*v*-Firewall ein Jahr lang kostenfrei einsetzen.

SonicWall Zero-Touch Deployment ist ab sofort verfügbar. Die TZ300P-Serie, TZ600P und SonicOS 6.5.3 mit Secure SD-WAN werden ab Dezember 2018 verfügbar sein.

Bleiben Sie mit SonicWall in Verbindung

SonicWall auf Twitter
SonicWall bei LinkedIn
SonicWall auf Facebook
SonicWall auf Instagram

SonicWall – das Unternehmen

Seit mehr als 27 Jahren bekämpft SonicWall Cyberkriminalität und schützt kleine, mittelständische und große Unternehmen weltweit. Gestützt durch die Forschungsarbeit der SonicWall Capture Labs und durch die beeindruckende Expertise der mehr als 26.000 Channel-Partner weltweit, sichert SonicWall mehr als eine Million Unternehmens- und mobile Netzwerke, E-Mails, Anwendungen und Daten mit den preisgekrönten Lösungen für die Erkennung und Abwehr von Bedrohungen in Echtzeit ab. Diese Produkte in Kombination mit den Leistungen der Partner unterstützen heute mehr als 500.000 Unternehmen und Organisationen in mehr als 215 Ländern dabei, Sicherheitsrisiken unmittelbar und automatisch zu erkennen

und Sicherheitsvorfälle zu vermeiden. So können sie effektiver arbeiten und müssen sich weniger Gedanken um ihre Sicherheit machen. Weitere Informationen finden Sie auf www.sonicwall.com.

Pressekontakt:

griffity GmbH
Susanne Garhammer
Tel.: 0171/685 74 48
E-Mail: susanne.garhammer@griffity.de
Hanns-Schwindt-Str. 8
D-81829 München
Internet: http://www.griffity.de

griffity GmbH
Evi Garabed
Tel.: 089/43 66 92-0
E-Mail: evi.garabed@griffity.de
Hanns-Schwindt-Str. 8
D-81829 München
Internet: http://www.griffity.de